

\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$

\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$
\$\$\$\$ \$\$\$\$\$\$\$\$ \$\$
\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$
\$\$\$ \$\$\$ \$\$\$ \$\$\$

la::dat12a

Dieses zine erscheint am 3. tag des ElsterCons 23-09-3018
in Leipzig

Veranst.: FKSF Leipzig

Herausg.: Edmund Andr, 23847 Meddewade Tel. 0177 2607609
<http://edm-online.de> [mailto: ecki@magic.ms](mailto:ecki@magic.ms)
<http://HanseCon.blogspot.com> <http://edm-online.blogspot.de>

EDM: NITES & FITES

Alles etwas weniger, alles etwas ruhiger. ElsterCon gereift.
Aber eben auch familiärer.
Das publikum hat seinen spaß, und die kosmischen reiniger bekommen
weniger zu tun.

Norbert Fiks, Ostfriesland:

Viele interessante Gespräche auf den Gängen und im Caf,. Wir lernen,
dass Norbert Wiener das Beamen erfunden hat. Gerade fachsimpeln EDM
& Matthew darüber, was Matthias bedeutet, dass man früher Jehova sagte
und dass der Name Matthias vor 1940 in Deutschland kaum verbreitet
war. Das ist das Schöne an den ConFacts: Es ist live.

BiFi:

"Der Mond ist noch original verpackt" - meint Udo. Ich stimme zu,
nette und interessante Gespräche beim ElsterCon (ohne "K"). Gerade
hatten wir es von Raumfahrt, Buran und Space Shuttle alles Fake
News. Und der Mond ist bei Udo im Umzugskarton :-)
Bisher habe ich weniger Programmpunkte besucht als geplant und dafür
aber mehr gute Gespräche geführt. Irgendwas ist halt immer. Und ich
nehme ja die lange (Stau-)Fahrt nach Leipzig auch in kauf, um hier
Leute zu treffen und mit ihnen zu reden. Udo ist einer davon.
Koch & von Aster waren eloquent wie immer. Die Lesungen von Koch,
Kruse und Mommers sehr unterhaltsam, Steinmüller sowieso und gleich
geht es mit Raynolds weiter. Die KLP-Verleihung ist schon vorbei, die
DSFP-Verleihung vom SFCD kommt noch. Und dann freue ich mich schon auf
das gemeinsame Abendessen (Buffet) und viele weitere Gespräche bis
mindestens Mitternacht. Und vielleicht kaufe ich sogar noch weitere
Bücher. Die erste Tasche mit Neuerwerbungen ist schon im Auto depo-
niert.

Konfekt:

Karlheinz Steinmüller referiert über europäische Magie wie bei Potter
(OK!) und afrikanische wie bei Nnedi Okarafor (kennt keiner!):

"Jeder magiert, so gut er kann!"

Gabi B:

...hat gerade eine Kurzgeschichte zuende geschrieben, von Dank erfüllt. Das geht nur hier, auf einem tollen Con mit einer durch und durch inspirierende Atmosphäre. Und jetzt kann ich mich auch wieder dem Programm widmen. Und den Freunden. Šbrigens: die KLP Verleihung war toll! Hervorragend moderiert :)

Joerg R:

Also erst einmal, lieber Udo Emmerich, ich weiß noch wie ich heiÙe. :-)
Abgesehen davon: Ganz schön beeindruckt hat mich die Leistung von Gregor Jungheim, der von Alistair, Aliette und nicht zuletzt den Fragen von Karlheinz Steinmüller bis auf's äußerste gefordert wurde. Grad eben hat er vom kompletten Auditorium im Forum "Ferne Welten" dafür auch einen eigenen Sonderaplaus kassiert ... zu recht.

Der wichtigste Platz des Cons war gestern (wie schnell die Zeit vergeht) sofort gefunden: In der Bar trifft sich alles, was miteinander kommunizieren will. Und es gibt Bier, das bis auf die Zeit Gustav Adolfs zurückgeht.

Daneben findet mein Leben im großen Saal statt; das Programm dort ist so interessant, daß ich die vielen Möglichkeiten eines Euro- oder Weltcons gar nicht vermisse. Apropos Euro: Den Vortrag über Computer in der DDR werde ich nicht nur vermissen, weil ich grade die Confact-Schreibmaschine bediene, sondern weil ich noch einen ganz bestimmten Gott der deutschen Space Opera finanziell unterstützen will und auch sonst noch der Trend zum Zweitbuch geht.

Auch auf diesem Con finde ich wieder die üblichen Verdächtigen = gute alte, nicht ganz so alte, neue und künftige Freunde. Es ist wie ein Nach Hause kommen ... obwohl dies mein erster ElsterCon ist.

Den Organisatoren wünsche ich weiter gutes Gelingen ... und für heute Abend volle Bierfässer ;-)

Per Aspera ad astra. Carpe diem. Alea iacta est. Ritter, over and out.

Norbert Fiks:

Irgendwann erreicht man einen gewissen Punkt der Erschöpfung.

Dieter Schmidt:

Nachdem wir gerade über den Werbezettel des WorldCon 2019 gelästert haben - im Sinne eines "von den Ehrengästen auf der Liste kenne ich nur drei Namen" -, kann der letzte Contag des ElsterCons 2018 beginnen. Trotz der Lästerlichkeit über den WordCon in Dublin ist das übrigens eine unzweifelhaft empfehlenswerte Veranstaltung (an der ich auch teilnehmen werde, sofern nicht Widrigkeiten des Fanlebens dazwischenkommen)!

Zunächst steht aber ab 10.00 für einen Teil der Leipziger Conbesucher die Mitgliederversammlung des SFCD e.V. an - Dramatisches ist dort indes nicht zu erwarten. - Obwohl - Matthew und ich haben gerade beschlossen, die Welt zu retten, indem wir auf der MV den Antrag stellen, den Weltuntergang um ein weiteres Jahr zu verschieben. Mal sehen, wie die Stimmung der SFCD-Mitglieder ist und ob alle wach genug sind, um mit "Ja" zu stimmen, statt ein unausgeschlafenes "Wie, was? Mir doch egal!" zu murmeln ...

EDM sagt gerade: "Wenn Du jetzt noch ENDE" darunterschreibst, können wir dieses ConFact abschließen" - hoffentlich nicht auch die Welt ...